

ROTER HAHN

Die Linke

AUSGABE 130

DEZEMBER 2023



Liebe Leserin, lieber Leser,

infolge des Parteiaustritts von zehn Abgeordneten um Saha Wagenknecht, die ein Konkurrenzprojekt gegen die LINKE plant, muss sich die Bundestagsfraktion Anfang Dezember auflösen, weil sie nicht mehr über die erforderliche Zahl von Mitgliedern für den Fraktionsstatus verfügt. Das ist eine sehr bittere Situation, von der ich gehofft hatte, dass sie nie eintreten würde. Jetzt gilt es dennoch, den Blick nach vorn zu richten.

Ich werde wie meine 27 verbliebenen Kollegen meine Arbeit im

Bundestag als fraktionsloser Abgeordneter - hoffentlich nur für einige Wochen - fortsetzen. Ziel ist, möglichst bald eine Gruppe bilden zu können, die dann wieder bestimmte parlamentarische Rechte wie das Einreichen von Gesetzentwürfen, Anträgen, Anfragen an die Regierung, das Stimmrecht in Ausschüssen und feste Redezeiten im Plenum wahrnehmen kann. Eine Gruppe, die auch Finanzmittel erhält, um wieder Personal einzustellen, nachdem jetzt durch das unverantwortliche Agieren des Saha-Bündnisses zunächst alle Mitarbeiter der Fraktion entlassen werden müssen, wodurch uns viel Kompetenz verloren geht. Mein persönliches Team in Berlin wie auch im Wahlkreis bleibt zum Glück unverändert zusammen und ist weiterhin jederzeit ansprechbar. Der Gruppenbildung muss allerdings der Bundestag zustimmen, aber es gibt Verfassungsgerichtsurteile, dass man uns dies nicht dauerhaft verwehren kann. Es gab zudem auch ermutigende Signale wie den Landesparteitag in Sachsen und den Europaparteitag in Augsburg, die gezeigt haben, dass DIE LINKE lebt. Das gilt auch für den Kreisparteitag in SOE, auf dem die 34-jährige Lisa Thea Steiner als neue Vorsitzende gewählt wurde. Herzlichen Glückwunsch dazu, auf gute Zusammenarbeit und ganz vielen Dank an Lutz Richter, der den Kreisverband 12 Jahre lang geführt hat. Gut, dass derzeit auch neue Mitglieder zu uns kommen. Für eine dauerhafte Zukunft braucht es jetzt eine möglichst geschlossene LINKE, die eine Politik vertritt, die sie wieder für deutlich mehr Wählerinnen und Wähler attraktiv macht, meint Ihr/Euer

Olympia in Deutschland: Nicht so!

„Solange Bund, Länder und Kommunen in Deutschland keinen vernünftigen Schulsport und Schwimmunterricht absichern können und die Sportstättenanierung nicht endlich voranbringen, werden wir uns nicht für weitere deutsche Olympiabewerbungen engagieren.“ – so das Resümee der Abgeordneten



André Hahn, sportpolitischer Sprecher der LINKEN, sowie Christian Görke, stellv. Mitglied im Sportausschuss, nach dem sportpolitisches Fachgespräch der Fraktion am 16. Oktober im Deutschen Bundestag, an dem u.a. auch Vertreter des DOSB und des Deutschen Behindertensportverbandes teilnahmen. [Mehr...](#)

**TERMINE MIT
ANDRÉ HAHN**
(Auswahl)

*

01./02.12.2023
**Mitgliederversamm-
lung des DOSB**
Frankfurt/Main

*

11.12.-15.12.2023
**Sitzungswoche
im Bundestag**
Berlin

*

11.12.2023
**Sächsisches Weih-
nachtskonzert**
Berlin

*

13./14.12.2023
**Besuchergruppe aus
SOE zu Besuch im Bun-
destag**
Berlin

*

20./21.12.2023
Teamklausur
Pirna

*

14.01.2024
**Ehrung Karl Liebknecht
u. Rosa Luxemburg**
Berlin-Friedrichsfelde

*

15.01.-19.01.2024
**Sitzungswoche
im Bundestag**
Berlin

*

16.01.2024
**Handball-
Europameisterschaft**
Mercedes-Benz-Arena
Berlin

*

25.01.2024
**Eröffnung Rennrodel
WM**
Altenberg

*

29.01.-02.02.2024
**Sitzungswoche
im Bundestag**
Berlin

*

03.02.2024
**Kreisparteitag
DIE LINKE SOE**

*

Ampelkoalition gibt Geheimdiensten freie Bahn

Kritisch äußerte sich André Hahn nach der zweistündigen Anhörung der Geheimdienstpräsidenten am 6. November. „Es ist einerseits zu befürworten, dass die Chefinnen und Chefs der Dienste wenigstens einmal im Jahr öffentlich Rede und Antwort im Bundestag stehen müssen, aber wenn zu wesentlichen Themen keine klaren Aussagen kommen, dann bringt uns das Format nicht weiter.“ [Mehr...](#)

Im Bundestag standen gleichzeitig eine Änderung des BND-Gesetzes und des Gesetzes zum Verfassungsschutz zur Abstimmung, nachdem beide Gesetze 2020 vom Verfassungsgericht in Karlsruhe für verfassungswidrig erklärt wurden. Nach der [1. Lesung](#) am 12. Oktober folgte am 6. November eine Anhörung im Innenausschuss und am 16. November die abschließende Lesung mit namentlicher Abstimmung. André Hahn betonte in seiner [Rede](#), dass die Ampel im Hauruckverfahren genau das Gegenteil von dem macht, was das Verfassungsgericht gefordert hat. Anstatt die Übermittlungspraxis personenbezogener Daten von BND, MAD und BfV grundsätzlich zu überprüfen und zu beschränken, verschärft die Ampel das Chaos und gibt den Diensten nahezu freie Bahn. Deshalb lehnte Die LINKE beide Gesetze ab.

Sport im Ost-West-Vergleich



Auf Antrag der LINKEN hat sich der Sportausschuss am 18. Oktober mit den Unterschieden beim Sport zwischen Ost und West befasst. So sind zum Beispiel in den ostdeutschen Ländern im Schnitt nur halb so viele Menschen Mitglied in einem Sportver-

ein wie in den westlichen Bundesländern. Dank der Sachverständigen Dr. Petra Tzschope von der Uni Leipzig und Christian Dahms, Generalsekretär des Landessportbundes Sachsen (Foto) war die Diskussion spannend und aufschlussreich. Empfehlenswert ist die schriftliche [Stellungnahme von Petra Tzschope](#).

Steuern erhöhen, aber an der richtigen Stelle

Der [Tourismusverband Sächsische Schweiz](#) sowie mehrere Gastronomen aus meinem Wahlkreis wandten sich an ihre Abgeordneten mit der Bitte, im Bundestag gegen die von der Ampel-Koalition geplante Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes in der Gastronomie zum 1.1.2024 zu stimmen. Dazu André Hahn: „Das kann ich nur bejahen, denn meine Fraktion DIE LINKE und auch



Nein zur Erhöhung der Mehrwertsteuer in der Gastronomie.

Dr. André Hahn

ich persönlich haben uns (bereits im Programm zur Bundestagswahl 2009) immer wieder für einen ermäßigten Mehrwertsteuersatz von 7 Prozent in Hotellerie und Gastronomie (das betrifft ebenso das Essen in Schulen und Krankenhäusern) sowie weitere Bereiche (Arzneimittel, Handwerk) eingesetzt und [fordern auch aktuell](#) einen ermäßigten Steuersatz über den 31.12.2023 hinaus. Stattdessen sollten die Multimillionäre und Milliardäre zur Kasse gebeten werden, zum Beispiel mittels einer Erbschaftssteuer, wie sie die LINKE mit einem [Antrag](#) am 30. November zur Abstimmung stellt.“

IN KÜRZE

Die Gewinnerin der im ROTEN HAHN 129 ausgelobten Reise in den Bundestag nach Berlin 2024 für zwei Personen ist Simone H. Herzlichen Glückwunsch!



*

„Die aktuelle Situation beim Behindertensport ist völlig unbefriedigend, aber sie besteht nicht erst seit heute! Die von der Union in ihrem Antrag geforderten Untersuchungen zur Teilhabe im Sport gibt es längst. Jetzt ist an der Zeit, endlich Taten folgen zu lassen!“, so André Hahn in seiner [Rede](#) am 19. Oktober im Bundestag.

*

Am 13. November wurde der [Julius-Hirsch-Preis](#) verliehen. Aus Sachsen wurden die Vereine ASA-FF und Athletic Sonnenberg e.V. aus Chemnitz geehrt. Den Ehrenpreis des Jahres erhielt Christian Streich, Bundesliga-Trainer des SC Freiburg (Foto).



André Hahn
bei Facebook



Impressum/Kontakt

Büro Dr. André Hahn, MdB
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030 227 75777
Mail: andre.hahn@bundestag.de

Wahlkreisbüro Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Lauterbachstr. 4, 01796 Pirna
Tel.: 03501 5710090
Mail: andre.hahn.ma03@bundestag.de

Redaktionsschluss: 29.11.2023
Redaktion: André Nowak
Portraitfoto Seite 1: DBT Stella von Salden